

*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen, haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Papi, Schwiegervater, Grosspapi, Bruder, Schwager und Onkel

Max Rohrer

15. August 1938 bis 13. Juli 2016

Er ist nach langer, tapfer ertragener Krankheit friedlich eingeschlafen.
Dich leiden zu sehen und nicht helfen zu können, war unser allergrösster Schmerz.

3027 Bern
Ramuzstrasse 16/345

In stiller Trauer und Dankbarkeit:
Gerda Rohrer-Kastner
Beatrix und Roland Flükiger-Rohrer
Adrian Flükiger und Desirée Bucher
Nadine Flükiger und Lukas Thie
Urs Rohrer und Bettina Ryff Rohrer
mit Gian, Lina und Alma
Evelyne Rohrer und Thomas Ammann
Hugo und Trudi Rohrer-Pfister
Verwandte, Anverwandte und Freunde

Der Abschied hat auf Wunsch meines Mannes im engsten Familienkreis stattgefunden.
Wir danken allen, die Max in seinem Leben mit Freundschaft und Liebe begegnet sind.

Ein grosser Dank geht an das Pflegepersonal des Domicils Bethlehemacker, an Dr. med. Markus Rohr sowie an das Pflegepersonal der Senevita Westside für die liebevolle und einfühlsame Pflege.
Herzlichen Dank an Frau Pfarrer Elisabeth Gerber für die tröstenden Abschiedsworte.